

Legierung: **SiloPal P39**

Kurzbezeichnung: **SIPAP39**

Typ:	Edelmetall-Legierung auf Silberbasis vorgesehen für metallkeramischen Zahnersatz oder als Dentalgusslegierung, Typ 4 (extra hart), gem. DIN EN ISO 22674
Farbe:	weiß

Indikationen:	Inlays, Onlays	•
	Kronen	•
	kleine Brücken	•
	mittlere Brücken	•
	Brücken großer Spannweite	•
	Fräs-, Konus- und Geschiebearbeiten	•
	Modellguss	•

Zusammensetzung:	Ag	54,70
(Massenanteile in %)	In	1,30
	Pd	39,00
	Sn	2,00
	Zn	3,00

Technische Daten:	Dichte in g/cm ³	10,7
	Vickershärte HV 5/30	als Gusslegierung (s) 190 (a-s) --- als Aufbrennlegierung (s) 190 (n) 190 (a-n) 200
	Dehngrenze R _{p0,2} in MPa	als Gusslegierung (s) 370 (a-s) --- als Aufbrennlegierung (s) 370 (n) 370 (a-n) 440
	Bruchdehnung in %	als Gusslegierung (s) 17 (a-s) --- als Aufbrennlegierung (s) 17 (n) 16 (a-n) 15
	Mittlerer linearer WAK 25 – 500 °C in 10 ⁻⁶ K ⁻¹	16,3
	Mittlerer linearer WAK 25 – 600 °C in 10 ⁻⁶ K ⁻¹	16,7
	E-Modul in GPa	100
	Schmelzintervall in °C	1070-1170

Verarbeitung:	Vorwärmtemperatur der Gießformen in °C	950
	Gießtemperatur in °C	1320
	Tiegel	Grafit/ Keramik
	Aushärten (a-s)	nicht aushärtbar
	(a-n)	500°C/ 15min

Geeignete Lote:	Verbindungen vor dem Keramikbrand	AuroCer Lot 920
	Verbindungen nach dem Keramikbrand	AuroCer Lot 700 PF
	Verbindungen als Gusslegierung	AuroDur H Lot 750

1) Kurzbezeichnungen:

s - Selbstaushärtung, n - nach dem Keramikbrand, a-s – ausgehärtet aus dem Zustand s
a-n – ausgehärtet aus dem Zustand n

2) alle Angaben zum ausgehärteten Zustand erfolgten je nach Legierung:

- Oxidbrand 10min/ 960°C + 4x4min/ 960°C bei gelben, konventionellen Aufbrennlegierungen
 - Oxidbrand 10min/ 980°C + 4x4min/ 980°C bei weißen, konventionellen Aufbrennlegierungen
 - Oxidbrand 10min/ 800°C + 4x4min/ 800°C bei LFC- Systemen
- Entsprechende Wertangaben gelten nur unter diesen Bedingungen.

3) Der Keramikbrand sollte nach Angaben des Keramikherstellers durchgeführt werden.

